

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 25 (1971)

**Heft:** 1: Bürobauten = Immeubles de bureaux = Office buildings

**Artikel:** Verwaltungs- und Freizeitgebäude einer Schifffahrtsgesellschaft = Immeuble d'administration et de loisirs d'une compagnie de navigation maritime = Administration and recreation building of a shipping line

**Autor:** Joedicke, Jürgen

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-333946>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Verwaltungs- und Freizeitgebäude einer Schiffahrtsgesellschaft

Immeuble d'administration et de loisirs d'une compagnie de navigation maritime  
Administration and recreation building of a shipping line

Foster Associates, London  
N. Foster, W. Foster, M. Hopkins

**Fred Olson Lines London**  
**Verwaltungs- und Freizeitgebäude, Transithallen, Passagierbahnhof**

1  
Das Verwaltungs- und Freizeitgebäude zwischen den Transithallen.

Le bâtiment d'administration et de loisirs situé entre les halls de transit.

The administration and recreation building between the transit halls.

2  
Situation vor dem Bau der neuen Gebäude.

Situation avant la construction des nouveaux immeubles.

Site prior to construction of the new buildings.

3  
Gesamtanlage mit den neuen Gebäuden.

L'ensemble avec les nouveaux bâtiments.

Total complex with the new buildings.

4-7  
Alternativen zur Anordnung der Gebäude.

Choix dans la disposition des bâtiments.

Alternative disposition of buildings.

4  
Herkömmliche Anlage. Nachteile: keine Erweiterung der Lade- und Entladeeinrichtungen an der Hafemauer, Kreuzung von Warenverkehr und Güterverkehr.

Disposition conventionnelle. Inconvénients: Pas d'extension des installations de manutention sur le quai portuaire, les trafics de denrées et de marchandises se croisent.

Conventional lay-out. Disadvantages: no extension of loading and unloading facilities along harbour, intersection of freight flows.

4

### Situation

Die Überlegungen für den Bau einer neuen Anlage begannen im Jahre 1960. In den Jahren 1964/65 einigte sich die Geschäftsleitung mit der Port of London Authority, daß die traditionellen Ankerplätze der Gesellschaft für die geplante Entwicklung ungenügend seien. Es wurde beschlossen, daß die Gesellschaft ins Millwall Dock übersiedeln sollte.

### Aufgabenstellung

Die Architekten untersuchten hauptsächlich den Zusammenhang zwischen den verschiedenen Funktionen, d. h. Gütertransport und Lagerung, Beförderung der Passagiere von Kreuzfahrten, damit verbundene Dienstleistungen und Transportmöglichkeiten, Verwaltungs- und Dockkontrolle, mechanische Einrichtungen für die Handhabung von Lasten.

### Alternative Lösungen

Die Architekten untersuchten eine Reihe von alternativen Lösungen (Abb. 3-6). Eine Reihe dieser Lösungen ergab sich auch aus der Arbeit der Ingenieure der Port of London Authority, die in einem parallelen Bauprogramm für die Planung der Einrichtungen der Transit-Güterlagerung verantwortlich waren. Das endgültige Diagramm des Gesamtkonzeptes bricht mit üblichen Dockbaumethoden, die alle Hilfseinrichtungen im hinteren Teil der Anlage konzentrieren, wodurch die Verbindung erschwert, das Wachstum der wichtigsten Lagerzone beschränkt und die freie Bewegung der Fahrzeuge behindert wird. Statt dessen wird eine integrierte Entwicklung der Quaizone vorgeschlagen, wodurch alle miteinander in Zusammenhang stehenden Arbeiten möglichst nahe konzentriert sind und auf der hinteren Seite der Anlage mehr Raum für Ausdehnungen der Gebäude und die Bewegung von Fahrzeugen sowie die Lagerung vorhanden ist.

### Lösung

Sämtliche Gebäude liegen parallel zur Hafenanlage. Die Hafenanlage wird damit zu einer Übergangszone zwischen Schiffen und Transportfahrzeugen. Durch Niveauunterschiede sind Güterverkehr und Passagierverkehr kreuzungsfrei getrennt.

### Verwaltungs- und Freizeitzentrum

Das Verwaltungs- und Freizeitzentrum ist das erste seiner Art für eine Schiffahrtslinie in England. Seine Architektur soll die Einstellung der Gesellschaft manifestieren. Um dieses Ziel zu erreichen, wirkte der Klient auf eine sonst nicht übliche Weise an der Planung mit.

Das Verwaltungs- und Freizeitzentrum enthält im Erdgeschoß Räume für das Personal, für den täglichen Gebrauch wie auch für gesellschaftliche Anlässe. Im Obergeschoß sind sämtliche Verwaltungsräume in einem Großraum konzentriert.

Die Struktur war von Anfang an so geplant, daß sie den Bedürfnissen flexibler Nutzung entsprechen soll. Die Räume sind deshalb weitgehend stützenfrei gehalten. Alle Hauptzonen sind klimatisiert durch transportable, gasbetriebene Belüftungsanlagen.

Joe.

5  
Zwischenlösung.  
Solution intermédiaire.  
Intermediate solution.

A Freizeitzentrum / Centre de loisirs / Recreation centre  
TS Transithalle / Hall de transit / Transit hall  
L Lagerhallen / Entrepôts / Warehouses  
C Verwaltung / Administration

Die erste Baustufe TS (Transithalle) war bereits durch die Port of London Authority geplant worden.

La première étape TS (hall de transit) était déjà prévue par les autorités du port de Londres.

The first construction phase TS (transit hall) had already been planned by the Port of London Authority.



2



3

6  
Änderung der Lösung infolge Grenzverschiebungen.  
Modification de la solution à la suite de rectifications  
de limites.

Alteration of the solution as a consequence of bound-  
ary shifts.

7  
Günstige Zuordnung der Lage der Gebäude im Hinblick  
auf Niveauunterschiede und Standort. Vorteile: Gleiche  
Funktionen haben die Möglichkeit der Ausdehnung,  
die hintere Zone dient dem Fahrzeugverkehr.

Disposition satisfaisante des bâtiments compte tenu  
des différences de niveaux et de la situation. Avantages:  
Possibilités d'extension pour chacune des fonctions.  
Le trafic se déroule à l'arrière.

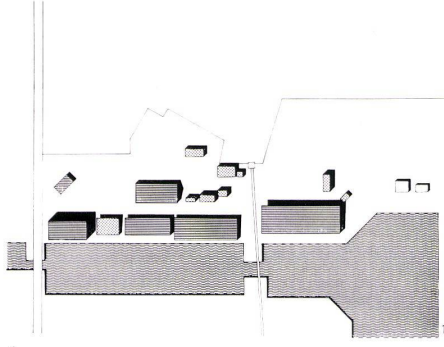
Satisfactory arrangement of buildings with regard to  
differences of level and location. Advantages: Identical  
functions can be extended; the rear zone accom-  
modates vehicular traffic.

8  
Querschnitt durch den endgültigen Entwurf.  
Coupe transversale sur le projet définitif.  
Cross section of the definitive design.

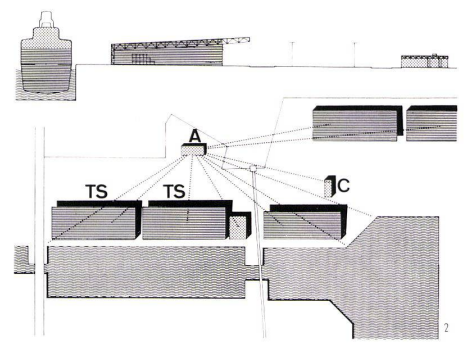
9  
Seitenansicht.  
Vue latérale.  
Lateral view.

10  
Gesamtanlage.  
Vue d'ensemble.  
Assembly view.

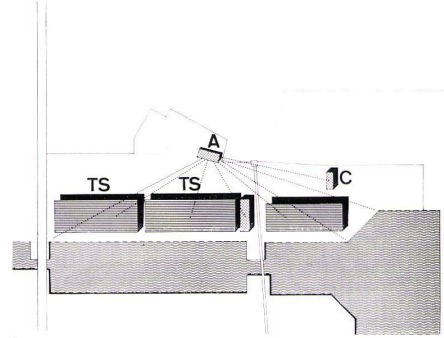
TS Transithalle / Hall de transit / Transit hall  
AC Freizeit- und Verwaltungsgebäude / Bâtiment de  
loisirs et d'administration / Recreation and admin-  
istration building  
PT Passenger Terminal / Terminal des passagers /  
Passenger terminal



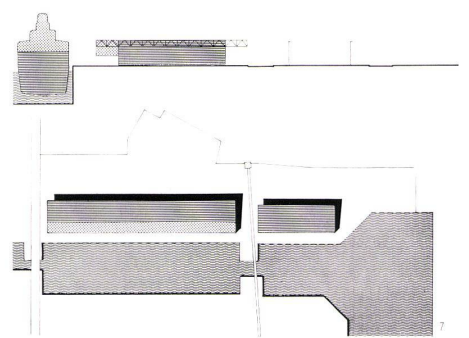
4



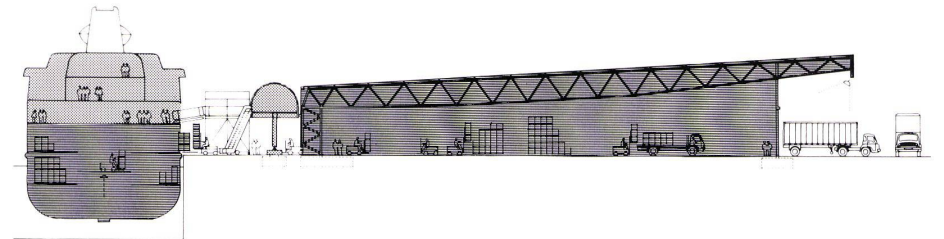
5



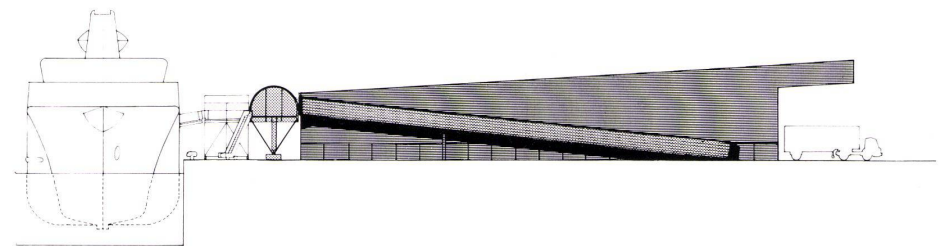
6



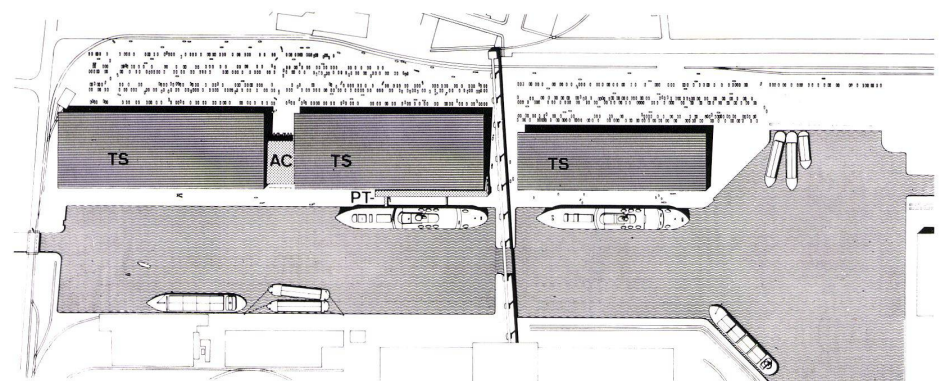
7



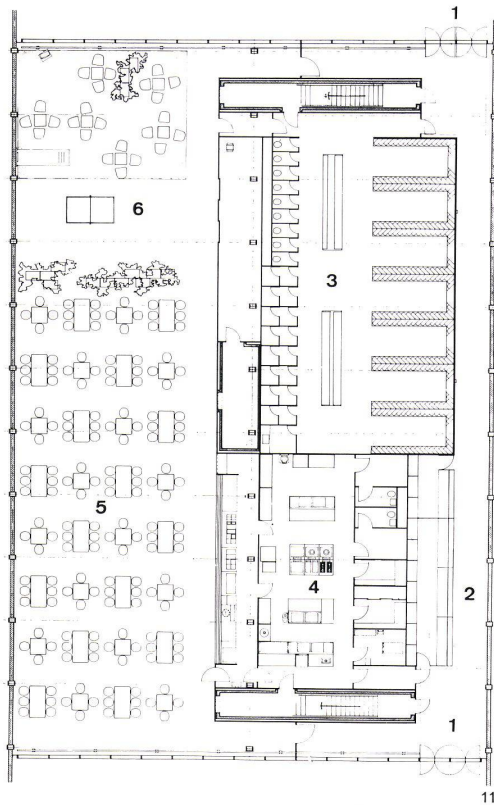
8



9



10



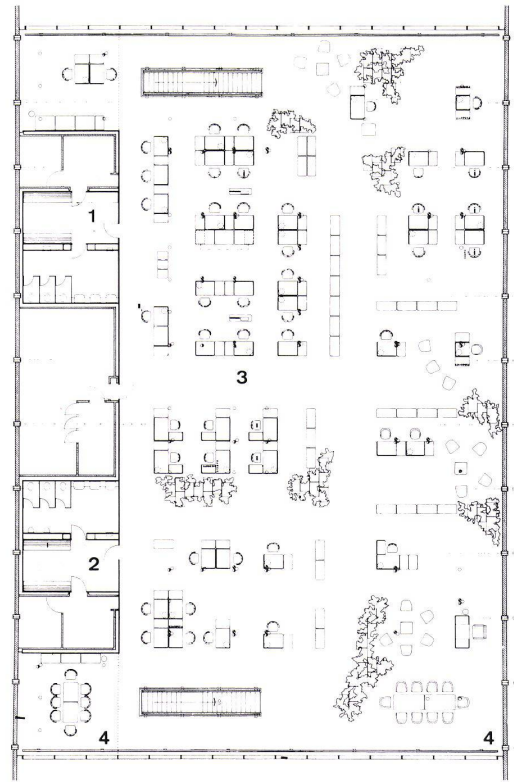
11

11 Grundriß Erdgeschoß des Freizeit- und Verwaltungsgebäudes. Im Erdgeschoß befinden sich die Freizeiteinrichtungen.

Plan du rez-de-chaussée du bâtiment de loisirs et d'administration. Les locaux de loisirs se situent au rez-de-chaussée.

Plan of ground floor of the recreation and administration building. On ground floor are the recreation facilities.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Rezeption / Reception
- 3 Umkleide- und Waschräume / Vestiaire et salle de douche / Dressing and wash rooms
- 4 Küche mit Speisenausgabe / Cuisine et distribution des repas / Kitchen with service hatch
- 5 Speisesaal / Salle à manger / Dining-room
- 6 Aufenthaltsraum / Salle de séjour / Lounge



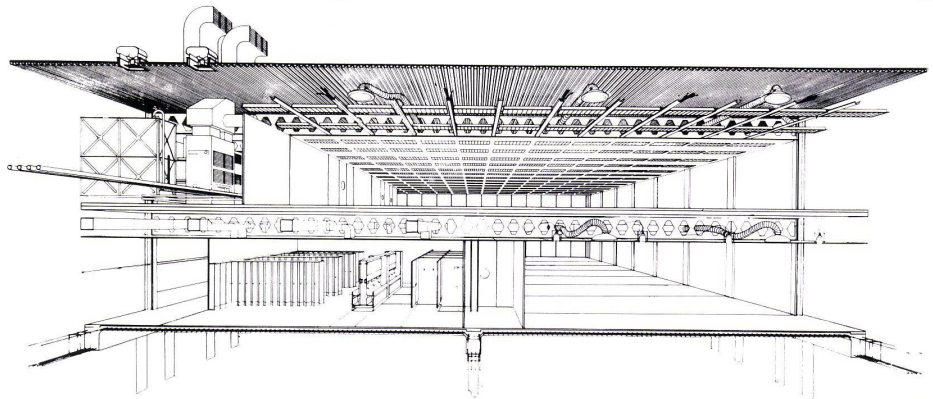
12

12 Grundriß Obergeschoß des Freizeit- und Verwaltungsgebäudes. Im Obergeschoß befinden sich die Verwaltungsräume.

Plan de l'étage supérieur du bâtiment de loisirs et d'administration où se situent les bureaux administratifs.

Plan of upper floor of the recreation and administration building. On upper floor are the offices.

- 1 Garderobe und WC für Frauen / Vestiaires et WC dames / Cloakroom and WC, ladies
- 2 Garderobe und WC für Männer / Vestiaires et WC messieurs / Cloakroom and WC, gentlemen
- 3 Büro großraum / Bureau «grands espaces» / Office-scape
- 4 Besprechungszimmer / Salle de discussions / Conference room

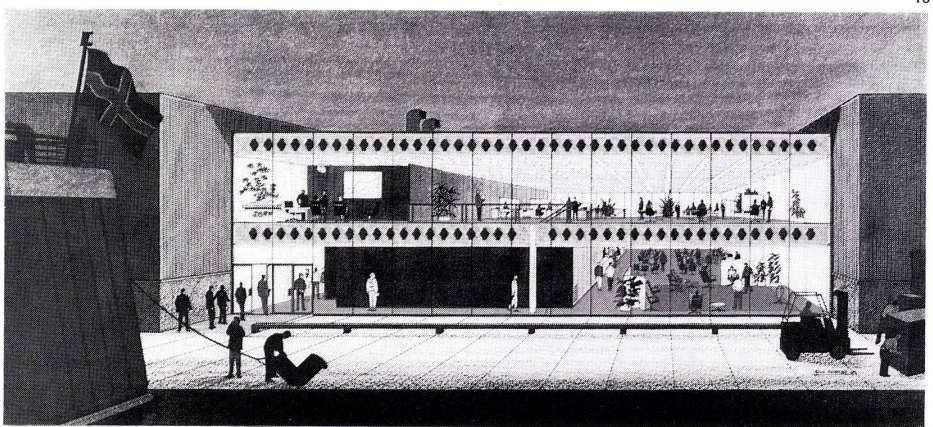


13

13 Perspektive. Die Zeichnung zeigt die Anlage der Konstruktion und die Führung der Be- und Entlüftung.

Perspective. Le dessin montre la construction et le trajet des canaux de ventilation.

Perspective view. The sketch shows the construction and the routes followed by the ventilation ducts.



14

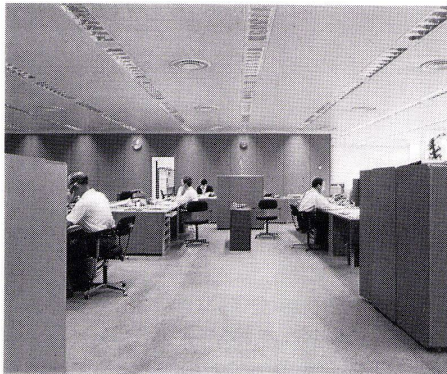
14 Außenansicht des Freizeit- und Verwaltungsgebäudes.

Le bâtiment de loisirs et d'administration vu de l'extérieur

Exterior view of the recreation and administration building.



15



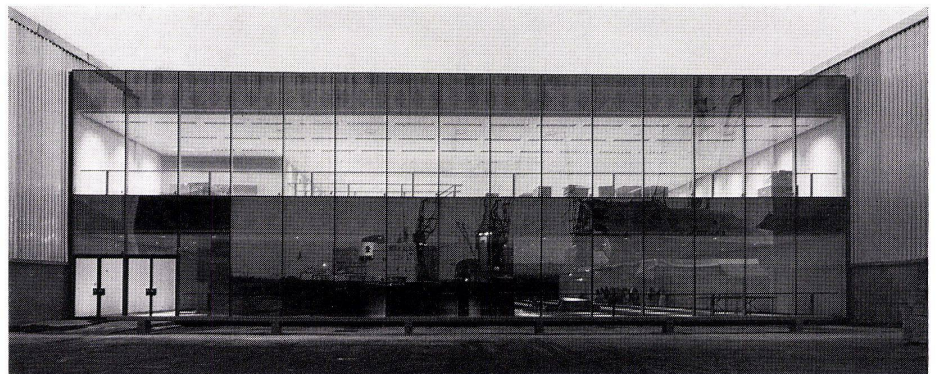
16

15, 16, 17  
 Innenaufnahmen des Bürogroßraumes im Obergeschoß.  
 Vues intérieures du bureau «grands espaces» à l'étage supérieur.  
 Interior views of the officescape on the upper floor.

18  
 Das Freizeit- und Verwaltungsgebäude zwischen den  
 Transithallen.  
 Le bâtiment de loisirs et d'administration situé entre  
 les halls de transit.  
 The recreation and administration building between  
 the transit halls.



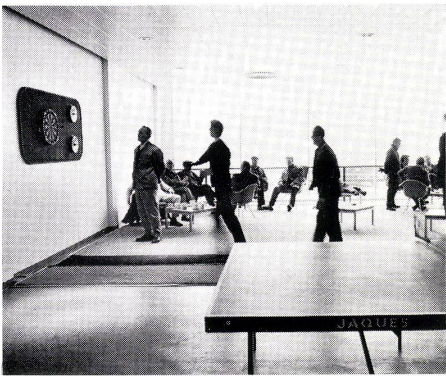
17



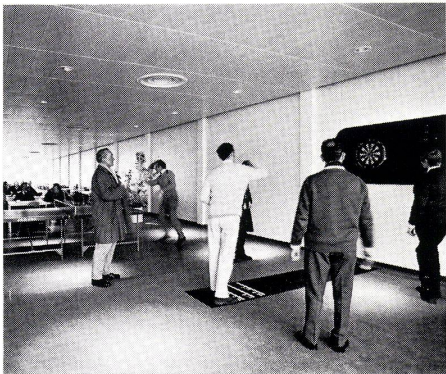
18



19



20



21



22



23

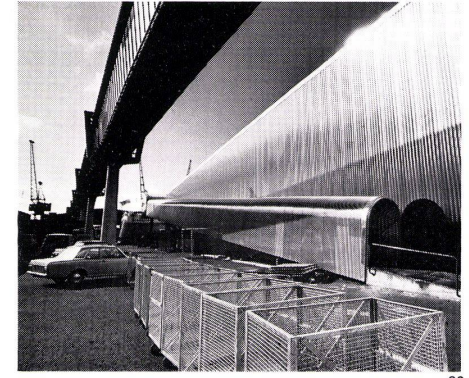
19-23  
Innenaufnahmen des Freizeitzentrums im Erdgeschoß.  
Vues intérieures du centre de loisirs au rez-de-chaus-  
sée.  
Interior views of the recreation centre on the ground  
floor.

24-28  
Passenger Terminal.  
Terminal passagers.

24  
Durch die Niveauunterschiede zwischen Beladung der  
Schiffe und Heranführen der Passagiere wird jede  
Kreuzung des Verkehrs vermieden.

Le chargement des bateaux et l'accueil des passagers  
se déroulant à des niveaux différents, tout croisement  
de trafic est ainsi éliminé.

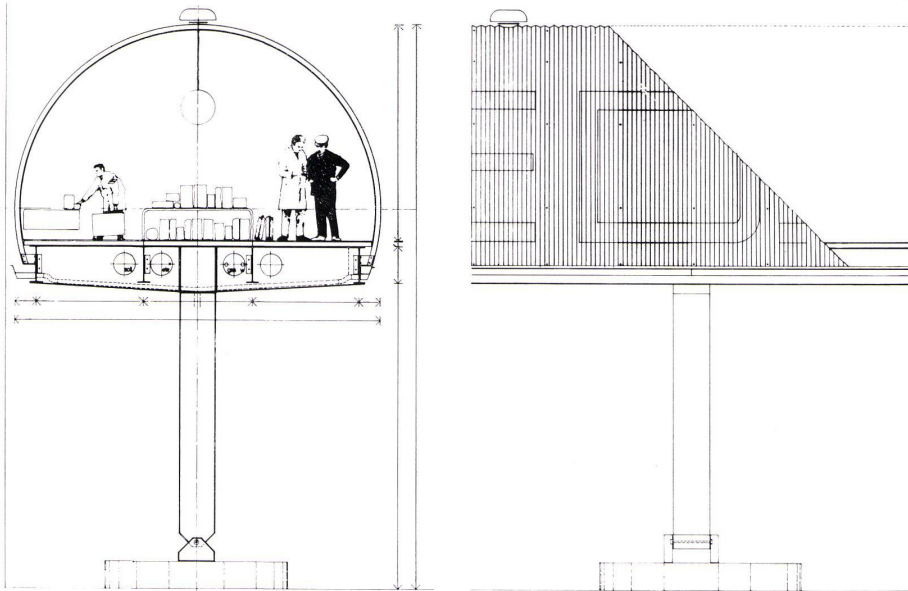
Owing to the difference of level between freight loading  
and passenger boarding, all intersections of communi-  
cations flaws are avoided.



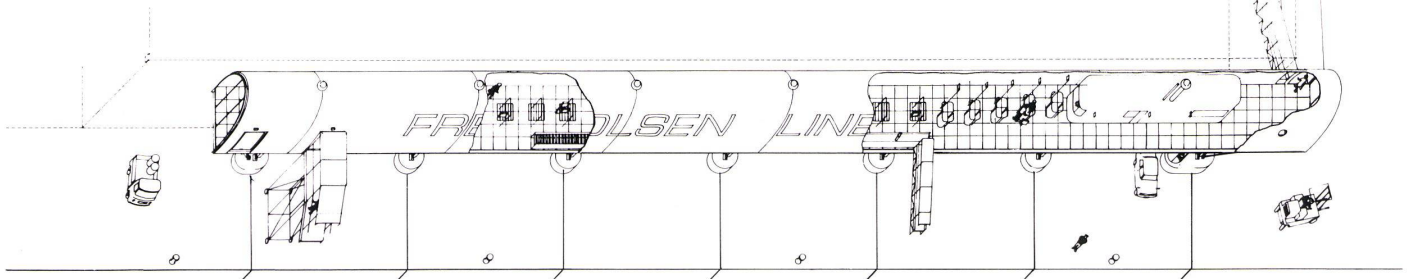
24

25

26



27



28

25  
Innenansicht.  
Vue intérieure.  
Interior view.

26  
Aufgang.  
Accès.  
Ascent.

27  
Querschnitt und Ansicht.  
Coupe transversale et façade.  
Cross section and elevation view.

28  
Isometrie der Gesamtanlage.  
Isométrie de l'ensemble.  
'sometry of total complex.